

PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 21. März 2022

Tafeln gegen Rassismus: Klare Zeichen setzen für Offenheit und Solidarität

Tafel Deutschland ist erneut Partner der Internationalen Wochen gegen Rassismus, die vom 14. bis 27. März 2022 unter dem Motto „Haltung zeigen“ stattfinden.

Über 960 Tafeln in Deutschland engagieren sich für den gesellschaftlichen Zusammenhalt. Mit ihrem praktischen Engagement zeigen sie Haltung gegen Diskriminierung und Rassismus und unterstützen Menschen unabhängig von Herkunft, Alter, Geschlecht oder Religion.

„Tafeln schaffen Orte der Begegnung für die unterschiedlichsten Menschen. In Zeiten, in denen sich Arm und Reich immer weiter voneinander entfernen und sich Grenzen in den Köpfen verfestigen, ist dieser persönliche Austausch wichtiger denn je“, sagt Jochen Brühl, Vorsitzender der Tafel Deutschland.

Wie groß die Solidarität untereinander sein kann, zeigt aktuell das zivilgesellschaftliche Engagement für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine. Privatpersonen und Organisationen wie die Tafeln unterstützen in Deutschland Menschen, die Schutz suchen, beispielsweise mit Notfallpaketen, Lebensmitteln oder warmen Mahlzeiten.

Anlässlich des Internationalen Tags gegen Rassismus betont Tafel Deutschland, dass nationale und internationale Hilfen für alle Menschen in Not gelten müssen. „Jeder Mensch soll selbstbestimmt in Sicherheit leben können. Das erreichen wir nur, wenn unsere gesamte Gesellschaft entschlossen gegen Rassismus und Diskriminierung eintritt.“

Tafel Deutschland e.V.

Germaniastraße 18
12099 Berlin

Telefon +49 (0)30 200 59 76-0
Fax +49 (0)30 200 59 76-16
E-Mail info@tafel.de
Internet www.tafel.de

Pressekontakt

Johanna Matuzak
Referentin für Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 (0)30 200 59 76-225
E-Mail: matuzak@tafel.de

Die Tafel-Akademie unterstützt die interkulturelle Zusammenarbeit in den Tafeln mit dem Projekt [MOTIV](#) („Maßnahmen zur Offenheit der Tafeln für Interkulturelles und Vielfalt“), das erst kürzlich bis Jahresende verlängert wurde. Das vom Bundesministerium des Innern und für Heimat geförderte Projekt organisiert interkulturelle Weiterbildungen für Tafel-Aktive, unterstützt die lokale Vernetzung zwischen Tafeln und Migrant:innen-Organisationen und fördert Projekte finanziell.

Die Internationalen Wochen gegen Rassismus finden jedes Jahr rund um den Internationalen Tag gegen Rassismus am 21. März statt. Den Gedenktag riefen die Vereinten Nationen 1966 ins Leben, um an das Massaker von Sharpeville in Südafrika zu erinnern, bei dem Polizisten im Jahr 1960 69 schwarze Anti-Apartheid-Demonstrierende erschossen.

Tafel Deutschland e.V.

Lebensmittel retten. Menschen helfen.

Die über 960 gemeinnützigen Tafeln in Deutschland sammeln einwandfreie überschüssige Lebensmittel von Händlern und Herstellern und verteilen diese regelmäßig an mehr als 1,6 Millionen armutsbetroffene Menschen im ganzen Land. Damit schaffen sie eine Brücke zwischen Verschwendung und Armut. Mit rund 60.000 Ehrenamtlichen, die sich bei den Tafeln engagieren, sind die Tafeln eine der größten sozial-ökologischen Bewegungen in Deutschland. Organisiert sind die Tafeln im Dachverband Tafel Deutschland e.V.

www.tafel.de

Hinweis zum Datenschutz

Wir versenden dieses Mailing entsprechend der Datenschutzerklärung von Tafel Deutschland e.V. <https://www.tafel.de/footprintnavigation/datenschutz/>
Sie können der Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit per E-Mail an matuzak@tafel.de widersprechen.